

**Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft,  
Umwelt und Planung  
am Freitag, dem 05.05.2017, im Ausschusszimmer des Kreishauses  
Warendorf (4. OG, Raum A 4.01)**

**Beginn: 09:00 Uhr  
Ende: 12:45 Uhr**

Seite

- I. Öffentlicher Teil**
1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
  2. Erarbeitung eines Standortmarketingkonzeptes für den Kreis Warendorf - Antrag der CDU Kreistagsfraktion **240/2017**
  3. Vorstellung Projekt digital hub **192/2017**
  4. Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie: Sachstandsbericht zum Grundwasser **254/2017**
  5. Breitbandausbau: Sachstandsbericht der GfW **255/2017**
  6. Antrag der HammGas GmbH & Co.KG auf Verlängerung der Erlaubnis von Kohlenwasserstoffen zu gewerblichen Zwecken in dem Feld "Hamm Nord" **256/2017**

**Anwesend:**

<b>Ausschussmitglieder</b>	
Berkhoff, Henrich	
Blex, Christian Dr.	
Claßen, Anne	Vertreterin für Sophia Maschelski
Dufhues, Hannelore	
Grap, Valeska	Vertreterin für Hedwig Tarner
Hamann, Maria	
Harrendorf-Vorländer, Birgit	Vertreterin für Peter Kreft
Heringloh-Poll, Norbert	
Luster-Haggeney, Rudolf	Vertreter für Heinrich Budde
Mindermann, Ursula	
Ommen, Detlef	
Poppenberg, Bernhard	
Schmedding, Josef	
Stumpenhorst, Lothar	
Tegelkämper, Paul	
Trojahn, Erna	Vertreterin für Konrad Richter
<b>von der Verwaltung</b>	
Hackelbusch, André	
Müller, Heinz-Jürgen	
Rehers, Carsten	
Thiry-Sickmann, Ingeborg	
<b>Gäste</b>	
Arndt, Olaf Dr.	
Baumhöfel, Thomas	
Becker, Andreas	
Berlin, Jörn	
Bultmann, Ulrich	
Hübscher, Ralf	
Köffer, Sebastian	
Michalczak-Hülsmann, Petra	

**Es fehlten entschuldigt:**

<b>Ausschussmitglieder</b>	
Budde, Heinrich	Vertretung durch Rudolf Luster-Haggeney
Hermans, Pia	
Kreft, Peter	Vertretung durch Birgit Harrendorf-Vorländer
Maschelski, Sophia	Vertretung durch Anne Claßen
Richter, Konrad	Vertretung durch Erna Trojahn
Schulte, Stephan	
Turner, Hedwig	Vertretung durch Valeska Grap

Der Vorsitzende eröffnet um 9.00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Planung mit Einladung vom 24.04.2017 form- und fristgerecht einberufen worden sei.

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Aus Termingründen der Vortragenden wird folgende Änderung in der Reihenfolge vorgeschlagen:

der Tagesordnungspunkt „Erarbeitung eines Standortmarketingkonzeptes für den Kreis Warendorf – Antrag der CDU-Kreistagsfraktion“ wird 2. Punkt der Tagesordnung,

der Tagesordnungspunkt „Vorstellung Projekt Digital Hub Münsterland“ wird 3. Punkt der Tagesordnung,

der Tagesordnungspunkt „Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie: Sachstandsbericht zum Grundwasser“ wird 4. Punkt der Tagesordnung.

Gegen diese Umstellung in der Tagesordnung ergibt sich kein Widerspruch.

<b>I. Öffentlicher Teil</b>
-----------------------------

<b>1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner</b>
--------------------------------------------------------

Auf Nachfrage des Vorsitzenden meldet sich keine Einwohnerin/kein Einwohner zu Wort.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>2.</b>	<b>Erarbeitung eines Standortmarketingkonzeptes für den Kreis Warendorf - Antrag der CDU Kreistagsfraktion</b>	<b>240/2017</b>
-----------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass das Vorhaben Thema in den Haushaltsplanberatungen 2016 war und von der CDU-Fraktion der Antrag auf Erarbeitung eines Marketingkonzeptes gestellt worden war. Für die Planungen wurden 10.000 € im Haushalt 2017 veranschlagt.

Er begrüßt Herrn Dr. Olaf Arndt von der Fa. Prognos AG, der anhand eines Power-Point-Vortrags (Anlage) die Vorgehensweise und die Schwerpunkte für ein Marketingkonzept vorstellt. Er betont, dass die Umsetzung über professionelle Agenturen wichtig sei, um Erfolg mit diesem Marketing zu haben. Hierzu müsste mit Kosten von 100 – 150 T€ pro Jahr gerechnet werden.

In der nachfolgenden Aussprache wird deutlich, dass ein Standortmarketing von den verschiedenen Fraktionen positiv gesehen wird. Es bestehen allerdings unterschiedliche Vorstellungen zu dem erwarteten Kostenaufwand.

Der Vorsitzende fasst zur weiteren Umsetzung wie folgt zusammen:

Die endgültige Entscheidung über die Umsetzung des Standortmarketingkonzeptes soll nach übereinstimmender Auffassung bei den Beratungen zum Haushaltsplan 2018 fallen.

### **Beschlussvorschlag:**

Zur Kenntnisnahme.

**Abstimmungsergebnis:** zur Kenntnis genommen

**3. Vorstellung Projekt digital hub****192/2017**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende die Hubmanager des münsterLAND.digital e.V., Herrn Jörn Berlin und Herrn Sebastian Köffer, die die Hintergründe und Ziele des Vereins sowie Ihre Projekte mittels Power-Point-Folienvortrag vorstellen.

Sie betonen, dass durch die neue Innovation eine Stärkung der Digitalisierung im Münsterland erreicht werden soll.

Die Folien sind dem Protokoll beigelegt.

**Beschlussvorschlag:**

Zur Kenntnisnahme.

**Abstimmungsergebnis:** zur Kenntnis genommen

<b>4.</b>	<b>Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie: Sachstandsbericht zum Grundwasser</b>	<b>254/2017</b>
-----------	--------------------------------------------------------------------------------	-----------------

Zu diesem Tagesordnungspunkt sind als Gäste Herr Ulrich Bultmann und Herr Thomas Baumhöfer von der Landwirtschaftskammer NRW sowie Herr Andreas Becker von der Wasserversorgung Beckum anwesend, die vom Vorsitzenden begrüßt werden.

KBR Hackelbusch weist darauf hin, dass, nachdem in der letzten Sitzung schon die Oberflächengewässer thematisiert worden waren, heute das Thema Grundwasser auf der Tagesordnung steht.

Herr Bultmann und Herr Baumhöfer stellen mit Hilfe eines Power-Point-Vortrags die Bewertungs- und Bestandssituation des Grundwassers im Kreis Warendorf vor und erläutern die seitens der Landwirtschaft getroffenen Maßnahmen zur Reduzierung des Nitratreintrags. Sie weisen auf die seit 1991 bestehende Kooperation zwischen der Landwirtschaft und dem Wasserwerk hin.

Herr Becker macht in seinem Vortrag deutlich, wie der Zustand des Trinkwassers überwacht und geprüft wird. Er betont, dass Ressourcenschutz nur in Zusammenarbeit mit einem guten Flächenmanagement funktioniert und daher die Zusammenarbeit zwischen Landwirtschaft und Wasserwirtschaft enorm wichtig sei. Aktuell sei eine gute Trinkwasserqualität im Kreis gegeben. Er gibt jedoch zu bedenken, dass mittelfristig eine Verschlechterung zu erwarten sei, auch wenn die jetzt eingeleiteten Maßnahmen erfolgreich sind.

Die Vortragsfolien sind dem Protokoll beigelegt.

Der Vorsitzende dankt den Gästen für Ihre ausführlichen Erläuterungen.

KBD Rehers schlägt aufgrund des großen Interesses an dem Thema einen Besuch des Wasserwerks in Vohren durch den Ausschuss vor.

### **Beschlussvorschlag:**

Zur Kenntnisnahme

**Abstimmungsergebnis:** zur Kenntnis genommen

**5. Breitbandausbau: Sachstandsbericht der GfW****255/2017**

Der Vorsitzende begrüßt Frau Michalczak-Hülsmann, Geschäftsführerin der gfw Kreis Warendorf, und Herrn Ralf Hübscher.

Anhand eines Power-Point-Vortrags wird der aktuelle Stand des Ausbaivorhabens und der Finanzierung durch Fördermittel dargestellt.

Die Folien sind dem Protokoll beigefügt.

**Beschlussvorschlag:**

Zur Kenntnisnahme

**Abstimmungsergebnis:** zur Kenntnis genommen



6.	<b>Antrag der HammGas GmbH &amp; Co.KG auf Verlängerung der Erlaubnis von Kohlenwasserstoffen zu gewerblichen Zwecken in dem Feld "Hamm Nord"</b>	<b>256/2017</b>
----	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------

KBR Hackelbusch verweist in seiner Erläuterung auf die ablehnende Stellungnahme des Kreises Warendorf bezüglich des Antrages der Fa. ExxonMobil Production Deutschland, über die in der letzten Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Umwelt und Planung beraten wurde. Auch in der nun aktuell zu beratenden Stellungnahme zum Antrag der Fa. HammGas GmbH & Co.KG werde eine ablehnende Haltung zum Vorhaben deutlich gemacht.

Die Fraktionssprecher/innen von CDU, SPD, FDP und FWG sehen das Vorhaben kritisch und unterstützen die ablehnende Vorlage der Verwaltung.

Herr Dr. Blex (AfD) gibt zu bedenken, dass bei dem Vorhaben keine Fracking-Technologie eingesetzt werden soll und daher der Antrag nicht grundsätzlich abzulehnen sei. Er wird daher der Stellungnahme der Verwaltung nicht zustimmen.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag abstimmen. (Von den 16 stimmberechtigten Ausschussmitgliedern sind zu diesem Zweitpunkt noch 12 anwesend.)

#### **Beschlussvorschlag:**

Der ablehnenden Stellungnahme an die Bezirksregierung Arnsberg als zuständige Bergbaubehörde wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:** mehrheitlich angenommen  
Ja 11 Nein 1

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt der Vorsitzende um 12.45 Uhr die Sitzung.

Detlef Ommen  
Vorsitz

Schriftführer